slider m35 Top – Montageanleitung





Bitte lesen Sie diese Montageanleitung sorgfältig, bevor Sie mit der Montage beginnen.

Wichtiger Hinweis zu Fräs- und Bohrbilder: Jeder slider-Beschlag erhält einen eigenen Plan. Dieser kann sich von Objekt zu Objekt ändern, sofern nicht ausdrücklich die gleiche Ausführung (Produktionsnummer gem. Auftrag) bestellt wird. Es gelten nur die von uns mitgelieferten Pläne pro Auftrag.

Februar 2018



Slider M35 Top



Slider M35 ist ein Schiebetürsystem für flächenbündige Schränke mittlerer Größe mit einer Türbreite bis 2000 mm und einem maximalen Gewicht von 35 kg je Tür.

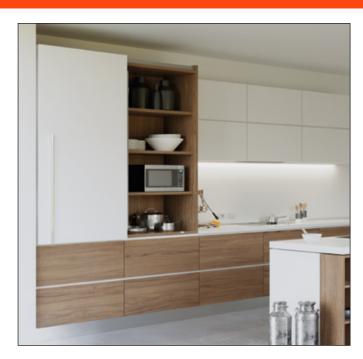
Das System ist mit einer hoch entwickelten Dämpfungstechnik ausgestattet, die die Öffnung und Schließung verlangsamt und eine revolutionäre Stille und flüssige Bewegung ermöglicht. Die typischen Geräusche von Federsystemen werden beseitigt.

Slider M35 kann zwei gleiche flächenbündige Türen, aber auch eine flächenbündige Tür, die an einer Anschlagtür befestigt ist bewegen und Räume als "open space" öffnen.

Das System ist in vielfältigen Bereichen und Anwendungen verwendbar und in zahlreichen Versionen lieferbar, der traditionellen flächenbündigen Öffnung von 2 Türen lieferbar:

- Slider M35 Top Reverso ermöglicht die entgegengesetzte Öffnung der Türen;
- Slider M35 Top Step mit einem einzigen System ermöglicht die Öffnung der von einem Mittelraum separaten Türen;
- Slider M35 Top One ein einziges System für die Öffnung einer einzelnen Tür;
- Slider M35 Top Power Motorisiertes System für die Öffnung der Türen.





Technische Informationen

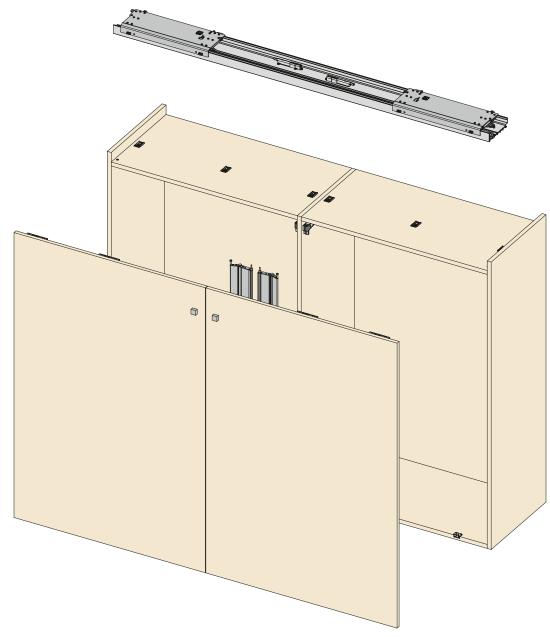
Flächenbündiges System für Schränke

Eigenschaften der Türen:

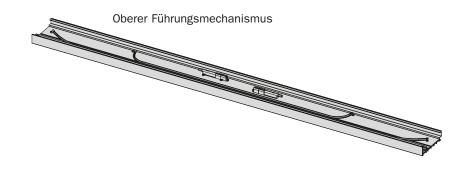
- Max. Gewicht pro Tür 35 Kg
- · Breite: min. 600 mm, max. 1500 mm
- Höhe: min. 1200 mm, max. 1800 mm
- Stärke: min. 18 mm, max. 30 mm
 - Mit Griffe: max. 40 mm
- · Material: Holz

Verstellung:

- vertikal \div 5 mm \div 5 mm
- horizontal ÷ 3,5 mm
- frontal: obere Verstellung ± 3 mm
 - untere Verstellung ± 2 mm



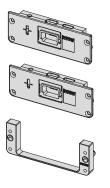
Systembestandteile



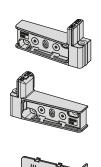


Profil Türführung

Türausrichtbeschläge







Endkappe für Türführungsprofils





Befestigungsclip des Profils der Türführungsprofils



Befestigungsclip des oberen Führungsmechanismus



Stabilisator und Dämpfung linker Tür







Stabilisator und Dämpfung rechter Tür

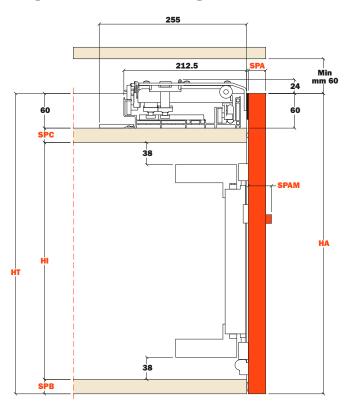


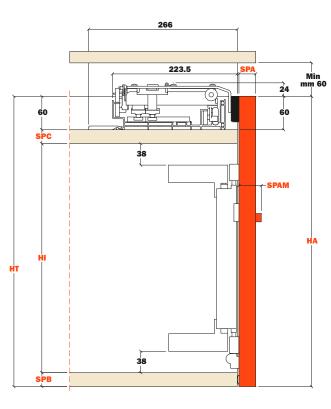


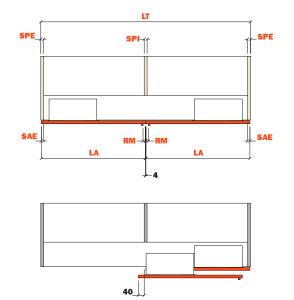


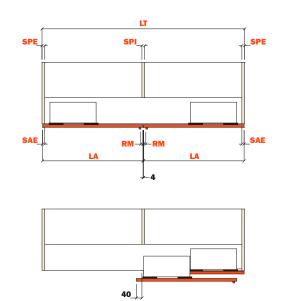
Eingefräste Ausrichtbeschläge

Externe Ausrichtbeschläge

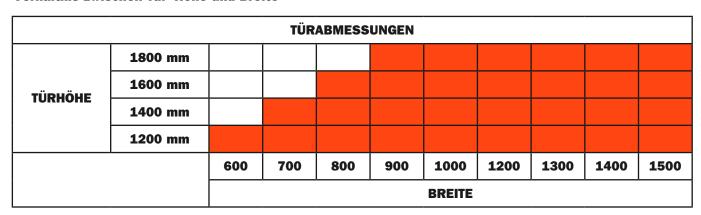




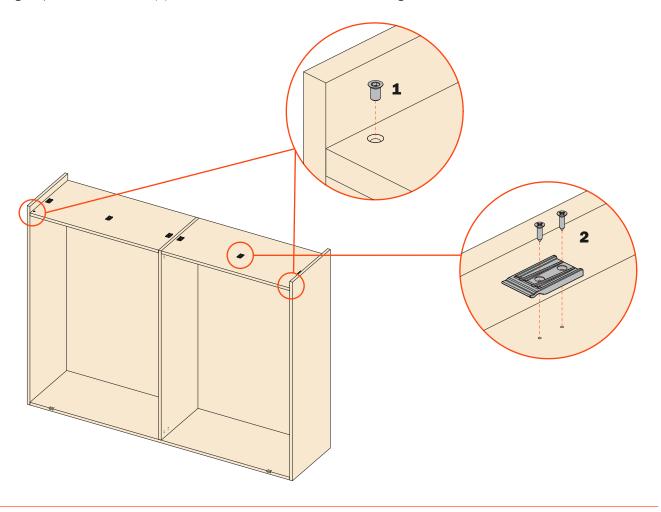




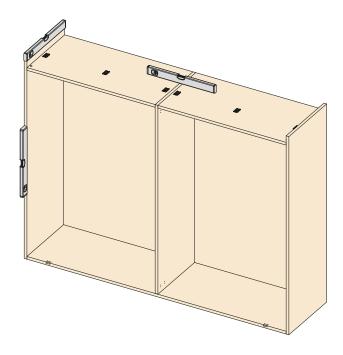
Verhältnis zwischen Tür- Höhe und Breite



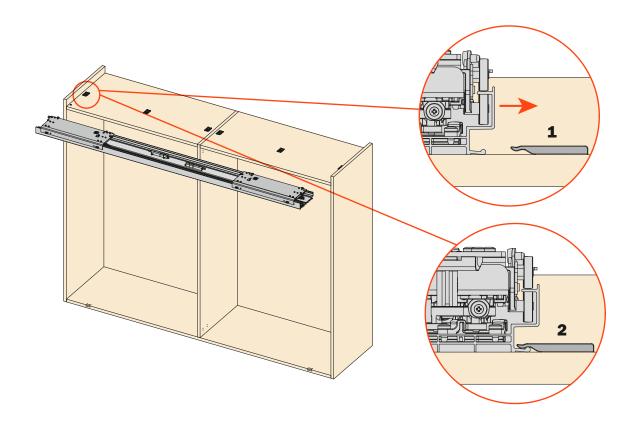
Die Befestigungshülsen (1) für die Sicherheitsschraube einsetzen. Die Trägerclip des Mechanismus (2) mit selbstschneidenden Schrauben befestigen.



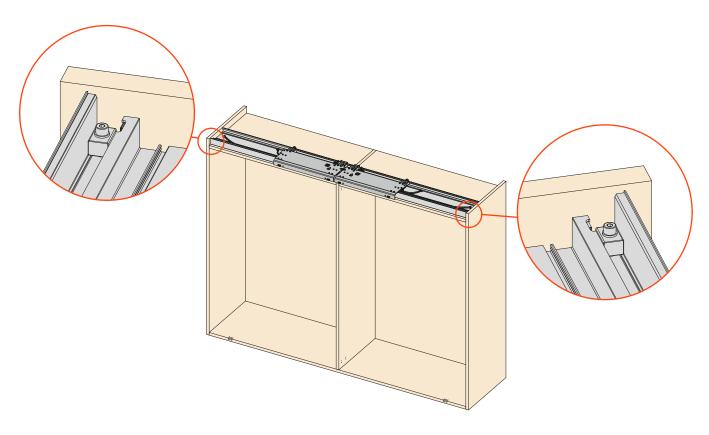
Bündigkeit, Festigkeit und Verwindungssteifigkeit des Möbels prüfen.



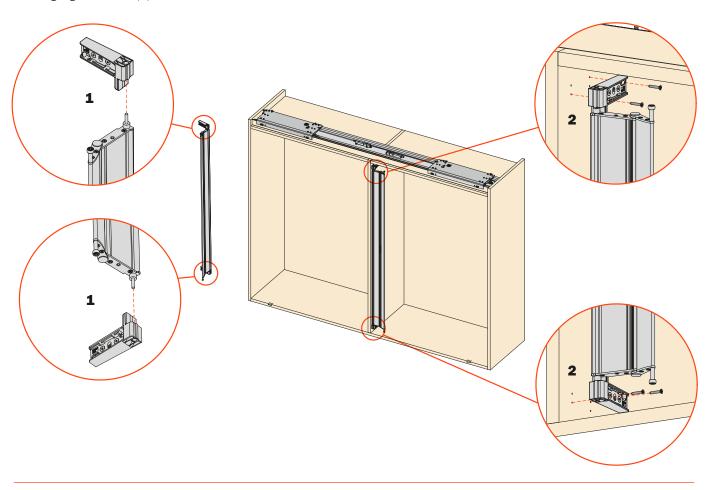
Den Führungsmechanismus auf dem Oberboden des Möbels positionieren und prüfen, dass die Verbindung mit den Befestigungsclip stabil ist.



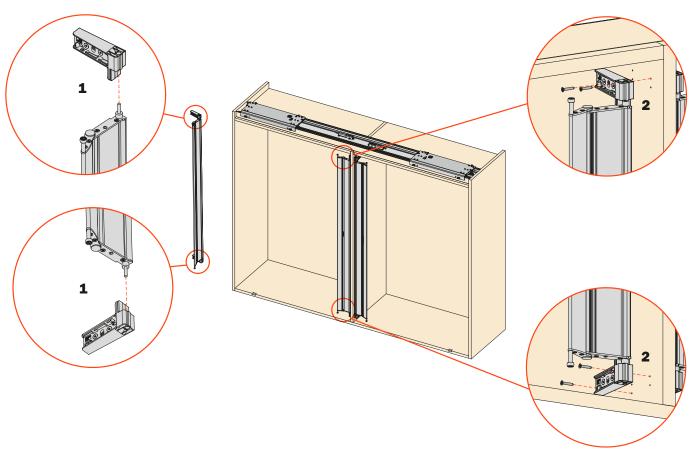
Den Mechanismus mit den bereits vormontierten Sicherheitsschrauben in den zuvor eingesetzten Gewindehülsen befestigen.



Die Ausschwenkplatten (1) in die an den Enden der Antriebsarme eingebauten Stifte einsetzen. Befestigung am Möbel (2) mittels selbstschneidenden Schrauben.



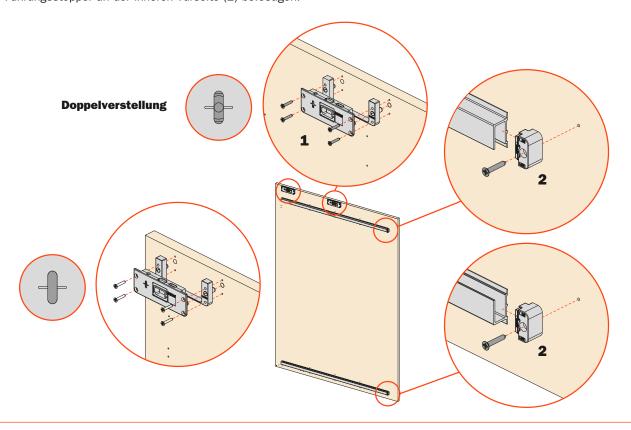
Den selben Vorgang auf der anderen Seite der Mittelwange wiederholen.



Externe Ausrichtbeschläge

Die Ausrichtbeschläge mittels den dazu bestimmten Kunststoffhaltern befestigen.
Den mit der Doppelverstellung versehenen Ausrichtbeschlag an der inneren Türseite (1) positionieren.
Die Profile der oberen und unteren Führung mit den nach der Türmitte gerichteten Rillen positionieren.

Den Führungsstopper an der inneren Türseite (2) befestigen.

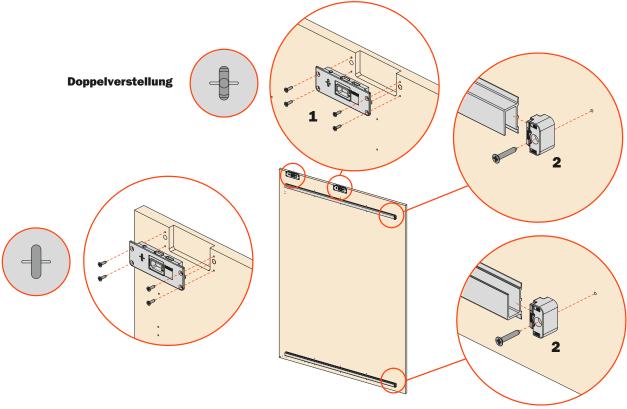


Eingebaute Ausrichtbeschläge

Die Ausrichtbeschläge in die Frästaschen einsetzen befestigen. Den mit der Doppelverstellung versehenen Ausrichtbeschlag an der inneren Türseite (1) positionieren.

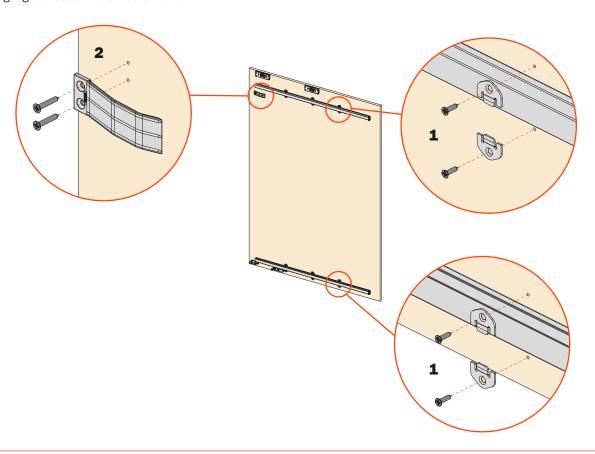
Die Profile der oberen und unteren Führung mit den nach der Türmitte gerichteten Rillen positionieren.

Die Endkappe an der inneren Türseite (2) befestigen.



Die Clips der oberen und unteren Führungsprofile (1) befestigen. Den Aktivator des Antriebsarms (2) installieren.

Den Vorgang auf beiden Türen durchführen.

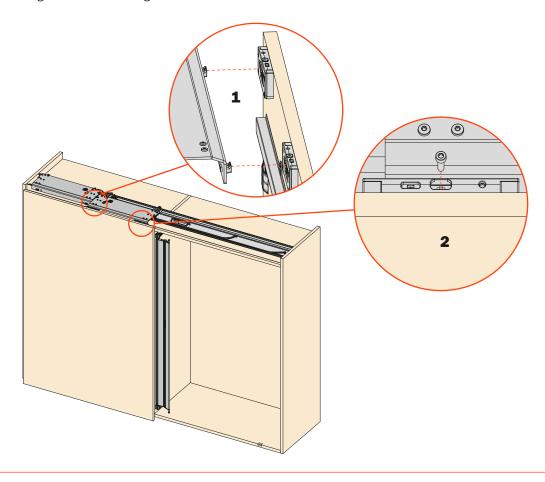


Den Stabilisator der Tür (1) einsetzen.

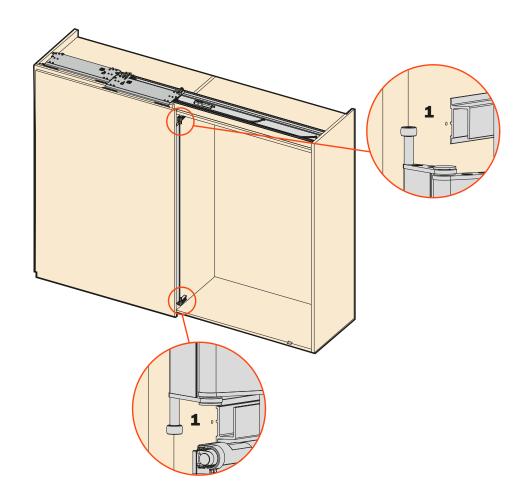
Den Türdämpfer (2) installieren.

Den Puffer (3) positionieren.
Den Vorgang auf beiden Türen durchführen. 2

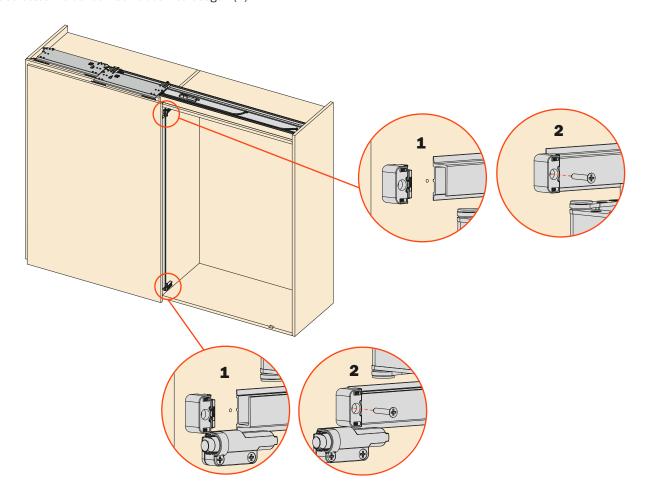
Die Türen am Führungsmechanismus (1) mit den dazu bestimmten Schrauben befestigen (1). Der Vorgang muss bei geöffneter Tür durchgeführt werden.



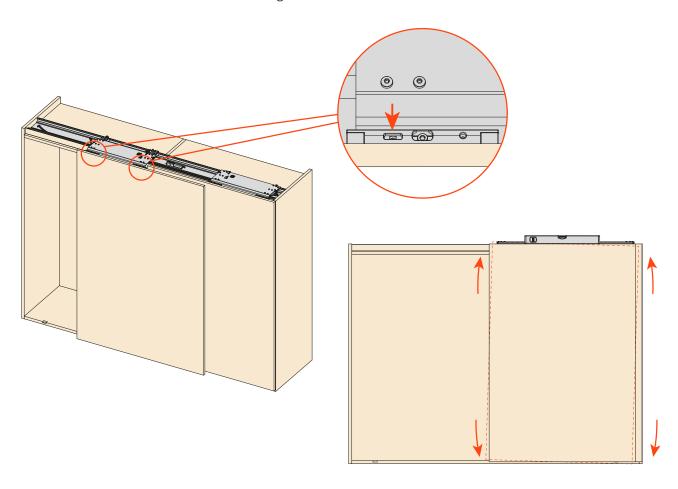
Jede Tür komplett öffnen und die Röllchen der Antriebsarme in die Nut der Führungsprofile (1) einsetzen.



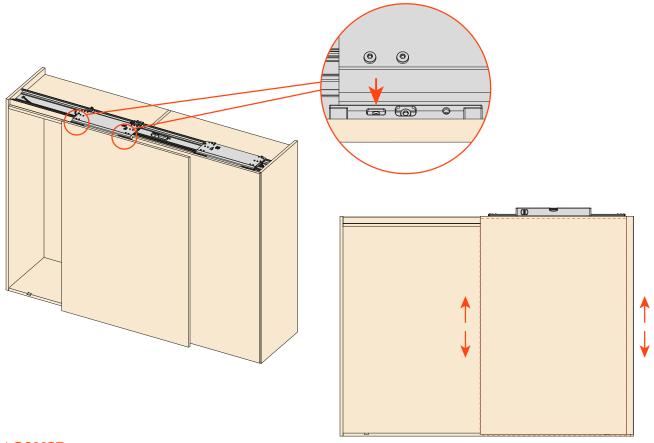
Die Endkappen (1) auf beiden Türen in das Türführungsprofil einsetzen. Mit selbstschneidenden Schrauben befestigen (2).



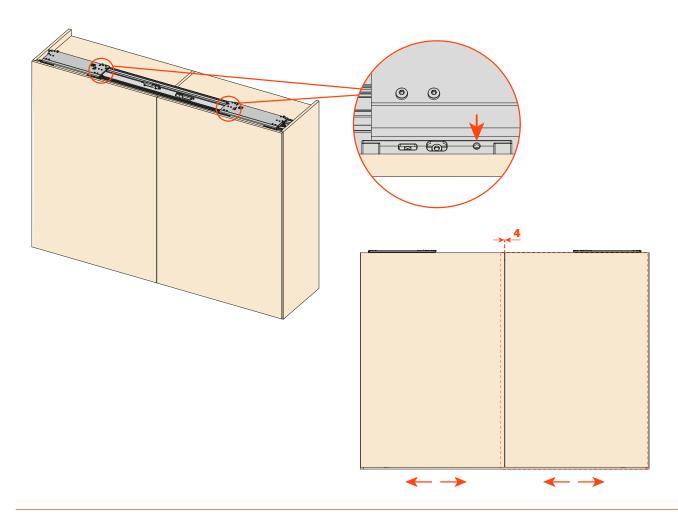
Die Türen öffnen und sie mittels der Ausrichtbeschläge horizontal einstellen.



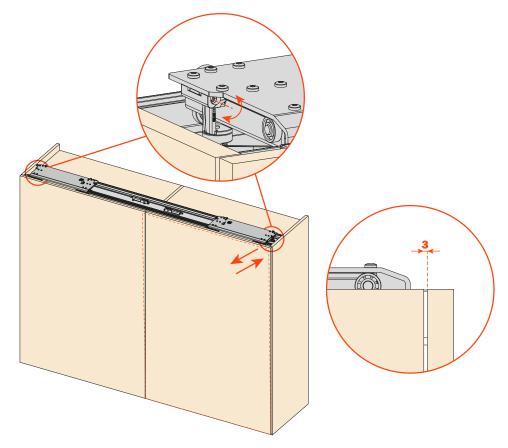
Die Türen öffnen und sie mittels der Ausrichtbeschläge vertikal einstellen.



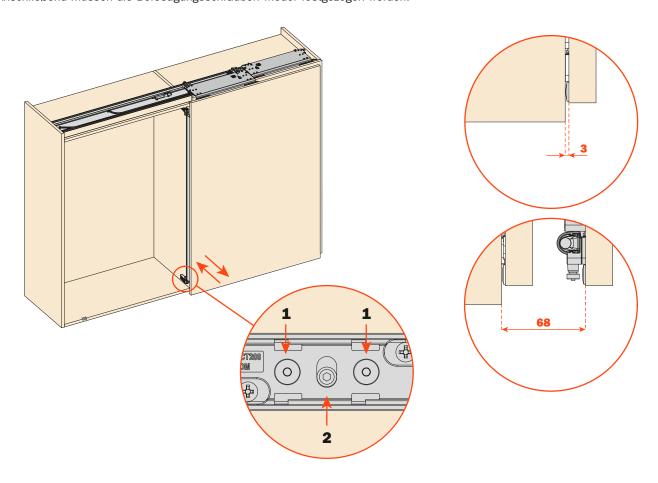
Die vertikale Mittelfuge (4 mm) durch die zur Möbelmitte eingebauten Ausrichtbeschläge verstellen.



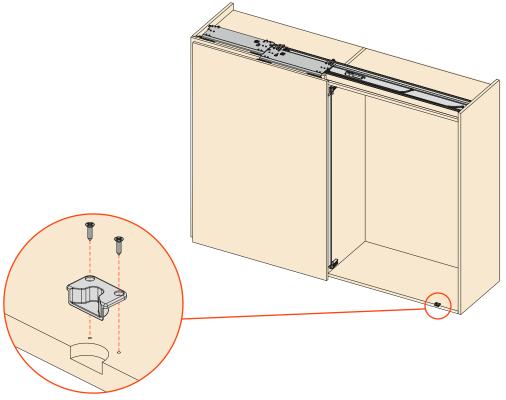
Die Tiefe der oberen Türseite (3 mm) mittels der seitlich am Laufwagen befindlichen Verstellschrauben einstellen.



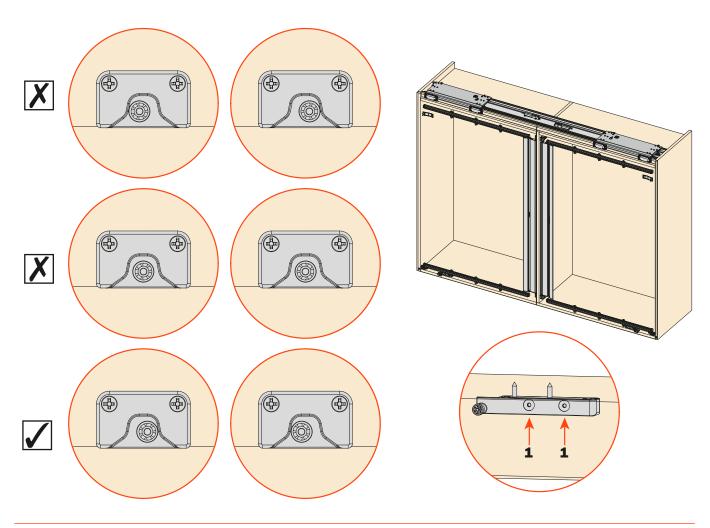
Die Tiefe der unteren Türseite (3 mm) durch Lösen der Befestigungsschrauben (1) und Verwendung des auf den Ausschwenkplatten der Tragarme (2) eingebauten Excenters verstellen. Anschließend müssen die Befestigungsschrauben wieder festgezogen werden.



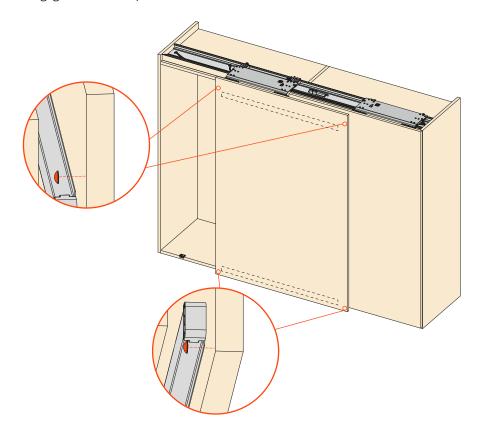
Das Gehäuse für den Türstabilisator auf den Unterboden des Möbels in die vorbereitete Ausfräsung schrauben.



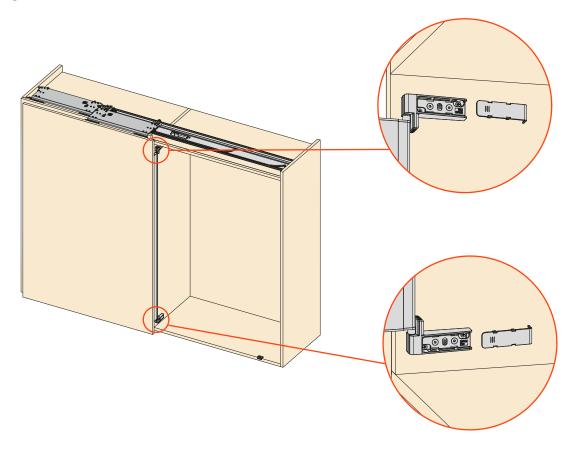
Die auf dem Stabilisator(1) montierten Schrauben lösen. Die Türen dem Schließpunkt nähern und prüfen, dass die Position des Stabilisators korrekt ist. Anschließend müssen die Befestigungsschrauben wieder festgezogen werden.



Die Distanzteile an der angegebenen Stelle positionieren.



Die Abdeckungen der Ausschwenkplatten positionieren.



Die Geschwindigkeit des Türeinzugs kann durch die Änderung der auf den Laufwagen eingebauten Feder verstellt werden.

